

## Kanufahrt 2002 auf der Saale

Am 14. 06.2002 trafen wir uns wieder, um unsere diesjährige traditionelle Kanufahrt durchzuführen. Bereits seit über sieben Jahren führen wir einmal jährlich eine 2-3tägige Kanufahrt durch.

Nachdem wir die vergangenen drei Jahre dem Obermain zwischen Burgkunstadt und Staffelstein den Vorzug gaben, kehrten wir 2002 auf die fränkische Saale zurück.

Freitagabend stellten wir unsere Zelte am Campingplatz an der "Rossmühle" in Weikersgrüben auf. Die hierbei auftretenden Probleme wie z.B. fehlende Zeltstangen, konnten relativ bald behoben werden.

Die anschließende Runde ums Lagerfeuer mit Grillen machte wie immer allen viel Spaß. Mancher legte sich überraschend schnell zum Schlafen hin, so dass dieser die Sprüche des Abends leider verpasste:

"Ich vergess´ noch wie heut";

"Schweden, Dänemark oder sonst ein finnisches Land (bezogen auf die WM).

Am Samstagmorgen trafen wir uns um 10.00 Uhr mit Jan, unserem langjährigen "Kanulieferanten" in Elfershausen unter der Brücke.

Vorher haben wir uns im Nachbarzelt und im Radio über das laufende Viertelfinalspiel der Deutschen informiert. Ruckzuck waren die Boote aufgeteilt, beladen und zu Wasser gelassen.

Gegen Mittag zog nicht allzu fern ein Gewitter vorüber, das uns einen Regenschauer vorbeischickte. Unter einer Brücke rasteten wir für ca. 30 Min. und nutzten die Pause gleich geschickt fürs Mittagessen.

Da auf dieser Strecke viele interessante Wehre liegen, die die Mutigen unter uns herausforderten, sind dieses Jahr auch fast alle Kanus mindestens 1x gekentert. Bei dem schönen Wetter aber nicht wirklich ein Problem.

Nach viel Spaß und viel Nass kamen wir gegen 18.00 Uhr müde und hungrig zur Rossmühle zurück. Gut dass wir als Ziel unseren Campingplatz gewählt hatten. Nachdem die Boote gereinigt und verstaut waren gings ans Feuermachen und Grillen. Da an diesem Abend die Jahreshauptversammlung des SC 1900 stattfand, musste ich noch vor dem Grillen nach Schweinfurt fahren.

## Kanufahrt 2002 auf der Saale

Geschrieben von: Administrator

Freitag, den 05. Februar 2010 um 17:08 Uhr -

---

Ich musste jedoch nicht hungrig ins Zelt, denn sofort als ich von Schweinfurt zurückkehrte hat man mir extra eine Grillstelle zurechtgemacht auf der ich das für mich reservierte Fleisch zubereiten konnte. Danke für die Fürsorge J.

In dieser Nacht wurde nochmals tüchtig gefeiert. Trotzdem waren am nächsten Morgen nach dem Frühstück die Zelte rasch abgebrochen und verstaut. Gegen Mittag verließen die Letzten den Platz. Ein gelungenes Kanuwochenende.

Willi Warmuth